

[13784.] **Sebethner & Wolff** in Warschau suchen und bitten um Preisangabe: 1 Pertz, Monumenta Germ. II. III. IV. VI. VII. VIII. Gut erhalten.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[13785.] Dringende Bitte um Rücksendung! — Von meinem kleinen Fremdenführer:

### Drei Tage in Hamburg

ist die dritte Auflage nahezu vergriffen, so daß ich feste Bestellungen nicht mehr ausführen kann. — Wo noch Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern sollten, würde ich daher eine schleunige Rücksendung mit Dank erkennen. Hamburg, im Juli 1863.

**G. Gasmann.**

[13786.] Wir bitten nochmals um Remission der bei Ihnen à cond. lagernden Exemplare von:

### Löffler, Dr. K., die Höhlenbräuer.

da es uns an Expl. zur festen Auslieferung fehlt. Später nehmen wir davon nichts mehr zurück.

Berlin, im Juli 1863.

**Ernst Schotte & Co.**

[13787.] Um gefällige Rücksendung der ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare von:

### Paulig, Bilder aus dem Missionsleben.

I. Geh. 22½ Ngr. no.

bitte ich ergebenst.

**Ernst Bredt** in Leipzig.

[13788.] Von dem am 1. Juni c. von mir pro nov. versandten Werkchen:

### Drei kleine Dramen. 7½ Ngr. ord.

fehlt es mir an Borrath zur Ausführung fester Bestellungen, weshalb ich dringend bitte, alle ohne sichere Aussicht auf Absatz lagernden Expl. baldigst zurück zu senden.

Cöln, im Juli 1863.

**J. P. Bachem.**

[13789.] Um recht baldige Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

### Faucher, Vierteljahrschrift für Volkswirtschaft. Band I.

bittet ganz ergebenst

Berlin, den 15. Juli 1863.

**F. A. Herbig.**

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[13790.] Gesucht zum 1. Sept. ein nicht zu junger Commis, der im Bücher-Sortiment Tüchtiges leistet. Bevorzugt wird, wer zugleich auch im Antiquariat bewandert ist. Auf Bewerber, welche nur wegen weiterer Ausbildung ihre Stellen wechseln wollen, wird weniger reflectirt.

Alles Weitere prompt durch

**Gustav Brauns** in Leipzig.

[13791.] Ein sittlicher und bescheidener junger Mann, welcher im Verlagsgeschäft und in der Buchführung firm ist, und welcher, weil er kein Vermögen besitzt, eine Aussicht auf Selbständigkeit nicht hat, findet eine Stellung, in welcher er, wenn er sich die Zufriedenheit seines Chefs durch Treue und Tüchtigkeit zu erwerben weiss, im Laufe der Jahre zum Geschäftsführer avanciren kann. Mit genauer Angabe über Antrittszeit, Persönlichkeit, Leistungen und Ansprüche versehene Anmeldungen nimmt die Exped. d. Bl. unter E. T. E. entgegen.

[13792.] Für ein mittleres Provinzial-Sortimentsgeschäft wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Antritt womöglich 1. August. Persönliche Vorstellung oder Offerten mit Zeugnissen sub N. N. bei

**Ch. G. Kollmann** in Leipzig.

[13793.] Ich suche zu baldigem Antritt einen Gehilfen, dem Gewandtheit im Verkehr, einige Redefertigkeit in der französischen und englischen Sprache und die Kenntnisse eigen sind, die man von unserm Stande zu erwarten berechtigt ist. Dagegen biete ich bei genügender Leistung unter entsprechendem Gehalte ein dauerndes Engagement. Anträge, welche von Zeugnissen begleitet sind, die über Befähigung, Aufführung und Geschäftstüchtigkeit sich eingehender aussprechen, werde ich zuerst berücksichtigen und bitte ich, solche direct an mich zu senden.

**Hermann Burdach** in Dresden.

[13794.] In einem Verlagsgeschäfte in Süddeutschland wird die Gehilfenstelle im September vacant, welche durch einen nicht zu jungen Mann besetzt werden soll, der längere Zeit im Verlagsgeschäfte thätig war, und an selbständiges und zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Nur solche Herren wollen sich unter Beifügung der Zeugnisse bewerben, welchen eine dauernde Stellung erwünscht ist. Offerten sind unter W. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[13795.] Eine größere Sortimentsbuchhandlung mit bedeutendem Fremdenverkehre in der angenehmsten Stadt der deutschen Schweiz sucht einen strebsamen jungen Mann als Volontär. Schon vorhandene Kenntnisse in der französischen und englischen Conversation sind wünschenswerth und finden die beste Gelegenheit zur weitem Ausbildung. Nach bewiesener Brauchbarkeit wird später gern Salär bezahlt! — Gef. Offerten unter K. L. befördert Herr **F. Wolckmar** in Leipzig.

[13796.] In einer Buchhandlung der Provinz Sachsen wird, wenn möglich zum sofortigen Antritt, ein Lehrling gesucht. Kost und Logis im Hause des Prinzipals. Offerten nimmt unter Chiffre L. & S. Herr **J. G. Mittler** in Leipzig entgegen.

[13797.] Zu Michaelis d. J. kann in meinem Geschäfte ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Lehrling placirt werden. Kost und Logis erhält derselbe unter annehmbaren Bedingungen in meinem Hause. Näheres brieflich.

**G. Gasmann.**

Hamburg.

### Gesuchte Stellen.

[13798.] Ein junger Mann, militärfrei, welcher seine Lehrzeit in einem Sortimentsgeschäfte bestand und dasselbst schon im dritten

Jahre als Gehilfe arbeitet, sucht zur weiteren Ausbildung zum 1. October ein Placement, am liebsten in einer größeren Sortimentshandlung.

Da derselbe musikalisch ist (Pianofortespieler) und sich für Musik und deren Literatur lebhaft interessirt, so wäre ihm eine Stellung in einem Geschäfte mit ausgedehntem Musikalienhandel doppelt erwünscht. Ueber die Führung und Thätigkeit steht demselben ein gutes Zeugniß zur Seite.

Gef. Offerten unter E. S. wird Herr **E. A. Kittler** in Leipzig die Güte haben entgegen zu nehmen; auch ist sein Prinzipal bereit, nähere Auskunft zu ertheilen.

[13799.] Ein erfahrener Gehilfe gesetzten Alters, der bisher in renommirten Sortimentsgeschäften conditionirte und sehr empfehlende Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine möglichst selbständige und dauernde Stelle.

Derselbe ist katholischer Confession, vorzüglich bewandert in der kath. Literatur und auch vertraut mit den oesterreichischen Verhältnissen.

Der Antritt könnte in nächster oder späterer Zeit erfolgen.

Gef. Offerten werden durch die löbl. Exped. d. Bl. unter G. S. erbeten.

[13800.] Ein militärfreier junger Mann, der seit circa 7 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht ein dauerndes Engagement.

Derselbe ist namentlich im Sortiment bewandert und mit den im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut.

Gefällige Offerten sub F. M. wird Herr **Wilh. Baensch** in Leipzig die Güte haben entgegenzunehmen.

[13801.] Ein mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauter junger Mann, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und im Besitze der günstigsten Empfehlungen ist, sucht zum 1. October eine Stelle. Gefällige Offerten werden unter Chiffre L. S. # 100. durch Herrn **Ad. Winter** in Leipzig erbeten.

[13802.] Für einen sehr gut empfohlenen Gehilfen, der auch der franz. und engl. Sprache mächtig ist, suche ich für den 1. October a. c. eine Stelle in einer Musikalienhandlung. Nähere Auskunft ertheilt

Leipzig.

**Nob. Forberg.**

[13803.] Ein bejahrter Gehilfe, der im Sortiment ganz bewandert und ein guter Verkäufer ist, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle als Vorsteher einer Filialhandlung (am liebsten in Sachsen). Eine solche Handlung kann auch durch ihn aufs billigste hergestellt werden.

Gefäll. Offerten beliebe man an Herrn **Louis Zander** in Leipzig zu adressiren.

[13804.] Ein junger Mann, gegenwärtig in Leipzig, der bereits 5 Jahre im Buchhandel gearbeitet, mit allen buchhändler. Arbeiten vertraut, in der franz. Conversation u. doppelten Buchhaltung bewandert, sucht, unterstützt von d. besten Zeugnissen, zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, wo möglich in einem hiesigen Sortiment. Gefällige Offerten unter d. Chiffre X. Z. # 1. **J. Müller** in Leipzig.